

SOUND AND SPACE



REDZIMSKI AND MUNZ AUDIOVISUALS AND PAINTING

AUSSTELLUNG MIT ERÖFFNUNG

7. - 12. Sep. 2026
14 - 16 Uhr

8. Sep. 2026
15 Uhr

/// KURATION:

Meinrad Maria Grewenig

Vereinshaus Fraulautern
Saarbrücker Straße 5
66740 Saarlouis

durch: Oberbürgermeister
Marc Speicher

SOUND AND SPACE

Einladung

Eröffnung: 8. Sep. 2026, 15 Uhr - durch Oberbürgermeister Marc Speicher und Kurator Meinrad Maria Grewenig

Adressangaben: Vereinshaus Fraulautern, Saarbrücker Straße 5, 66740 Saarlouis.

SOUND AND SPACE – Weltpremiere! Die europäische Ausstellung für Klang, Bild und Wahrnehmung.

SOUND AND SPACE ist ein interdisziplinäres Kunstprojekt, das Klanginstallation und künstlerische Malerei zu einem neuartigen sinnlichen Ausstellungserlebnis verbindet. Die Ausstellung vereint die europäischen Klanginstallationen von Roman Redzinski mit den malerischen Arbeiten von Jörg Munz und schafft eine experimentelle Schnittstelle zwischen Ton, Raum und Bild.

Im Mittelpunkt des Projekts steht die künstlerische Neuausrichtung von Soundwellen und Malerei. Die Innovation liegt in der Nutzung speziell erzeugter Schallwellen, wie sie unter anderem auch in therapeutischen Kontexten – etwa bei der Behandlung von Tinnitus – Anwendung finden. Diese Klangwellen werden nicht nur hörbar gemacht, sondern visuell erlebbar: Sie werden mithilfe spezieller Technologie direkt auf die Bilder projiziert und treten so in einen unmittelbaren Dialog.

Die Bilder fungieren dabei nicht als bloße Träger, sondern als aktive Projektionsflächen für den Klang. Durch die Überlagerung von visuellen Motiven und projizierten Soundwellen entsteht eine neue Form der Wahrnehmung, die Sehen und Hören miteinander verschränkt. Der Betrachter wird Teil dieses Prozesses: Klang und Bild interagieren mit dem Körper, erzeugen ein intensives Hörerlebnis und können eine spürbare körperliche Entspannung hervorrufen.

Ein zentraler Bestandteil von SOUND AND SPACE ist der öffentliche Raum Europas. Die Klugaufnahmen entstehen in mehreren europäischen Ländern und bringen deren akustische Eigenheiten in die Ausstellung ein. So entsteht eine vielschichtige europäische Soundkulisse, die kulturelle Vielfalt hörbar macht und zugleich für Demokratie, Offenheit und europäische Freundschaft steht. Die unterschiedlichen Klangräume verschmelzen zu einer gemeinsamen akustischen Identität.

Das Projekt versteht Kunst als nonverbales Kommunikationsmittel. In einer Zeit, in der Sprache oft Grenzen schafft, setzt SOUND AND SPACE auf die universelle Verständlichkeit von Klang und Bild. Die Ausstellung ermöglicht eine Form der Verständigung, die ohne gesprochene Sprache auskommt und dennoch verbindet. Wahrnehmung, Emotion und körperliches Erleben werden zum gemeinsamen Nenner unterschiedlicher Kulturen.

SOUND AND SPACE untersucht die Wahrnehmung der Sinnesorgane durch Kunst und stellt nicht die Sprache, sondern das Erleben in den Mittelpunkt. Mit diesem experimentellen Ansatz möchte das Projekt zeigen, dass Kunst Menschen unabhängig von Herkunft, Nation oder Sprache zusammenbringt – als kreatives Sprachrohr für europäische Verständigung und gemeinsames Erleben im integrativen Raum von Klang und Bild.

Die Ausstellung dieser Weltpremiere geht vom 7. - 12. Sep. 2026 (14 bis 16 Uhr) und wird präsentiert durch die Stadt Saarlouis und das Ministerium für Bildung und Kultur Saarland.